

E.M.A.-Projekt für Jugendlichen

Ziele/Wirkung des Projekts:

Schaffung eines qualitativ hochwertigen Raums für die Jugendlichen in SonRisas, der ihnen Halt, Freude, Ausbildung und einen Ort für Beziehungen unter Gleichaltrigen bietet, sowie die konkrete und reale Möglichkeit, innerhalb des institutionellen Rahmens weiterzumachen, um ihrem Lebensprojekt Werkzeuge hinzuzufügen, eine konkrete Erfahrung einer ersten Beschäftigung und die Möglichkeit, der Organisation, der sie angehören, langfristig Kontinuität zu verleihen.

Die Wirkungsindikatoren sind:

- 1- Jugendliche der Organisation, die sich für die Teilnahme an dem Kurs entscheiden.
- 2- Jugendliche aus dem Projekt, denen wir die notwendige schulische Unterstützung geben können, damit sie die Schule nicht abbrechen (im Vergleich zu 60 % auf nationaler Ebene).
- 3- Jugendliche, die den gesamten Kurs absolvieren, um die 75% Marke zu erreichen.
- 4- Jugendliche, die an dem Projekt teilnehmen und während ihrer Teilnahme an dem Projekt und bis zum Alter von 19 Jahren aufgrund von Informationen und Entscheidungen keine Kinder haben.
- 5- Zufriedenheitsumfragen unter den Teilnehmern des Kurses.
- 6- Umfragen zur Kurszufriedenheit, die mit den Familien oder den verantwortlichen Erwachsenen durchgeführt werden.
- 7- Jugendliche, die nach Abschluss des Projekts beschließen, eine freiwillige Arbeit aufzunehmen oder, wenn möglich, bei SonRisas zu arbeiten.

Los indicadores de impacto son:

- 1- Adolescentes de la organización que deciden ser parte del curso
- 2- Adolescentes de la propuesta que se consigue realizar el acompañamiento escolar necesario para no dejar la escuela (este mismo comparado con el 60% a nivel nacional)

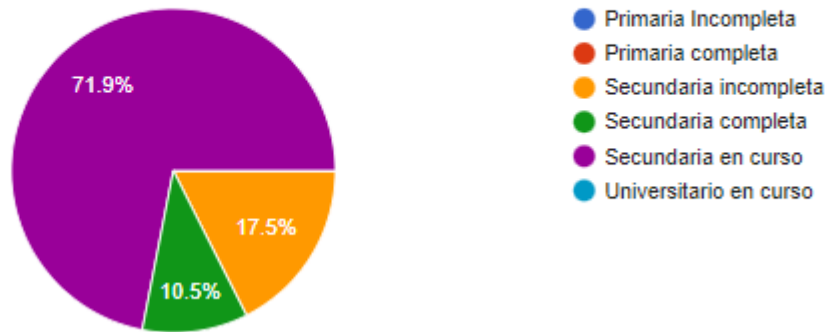
- 3- Adolescentes que terminan el curso completo, buscando alcanzar el 75% de piso.
- 4- Adolescentes que son parte de la propuesta y no tienen hijos durante su permanencia en el proceso y hasta sus 19 años por información y decisión.
- 5- Encuestas de satisfacción del curso a sus participantes
- 6- Encuestas de satisfacción del curso realizadas a la familias o adultos responsables.
- 7- Adolescentes que terminada la propuesta decidieron tomar horas de trabajo voluntariado o en caso de poder realizarse rentado en SonRisas



Merkmale der Population:

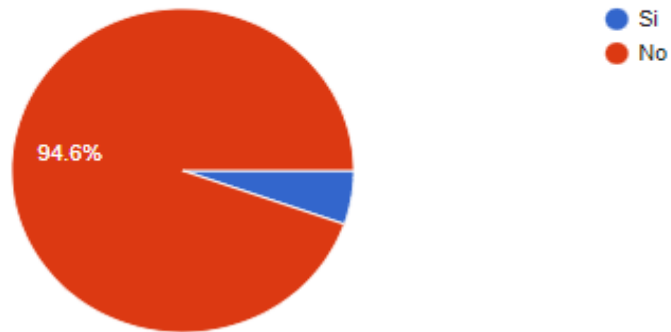
Insgesamt befragte Personen: 87 Jugendliche

Nivel de estudios alcanzado



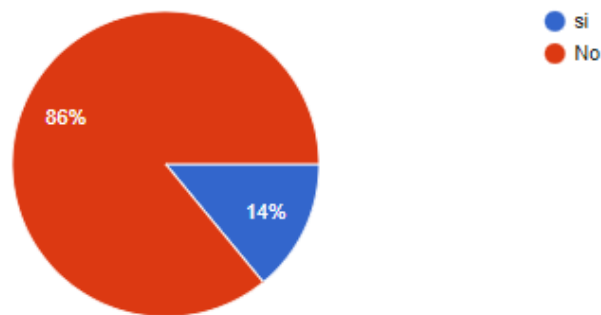
<u>Nivel de estudios alcanzados</u>	<u>Erreichter Bildungsstand</u>
Primaria incompleta	Grundschule unvollständig
Primaria completa	Grundschule abgeschlossen
Secundaria incompleta	Sekundarstufe unvollständig
Secundaria completa	Sekundarschule abgeschlossen
Secundaria en curso	Noch in der Sekundarschule
Universitario en curso	Noch an der Schule

Tenes hijxs?



Hast du Kinder?

Actualmente estas trabajando?



Arbeitest du gerade?

Der Prozentsatz der arbeitenden Jugendlichen beträgt nur 14 %, aber bei dieser Frage nur die abhängige Arbeit ermittelt wurde.

Ermittelte Bevölkerung	200
Anzahl der Personen, die an der ersten Sitzung teilgenommen haben	160
Anzahl der Personen pro Standort	40

Bei diesem ersten Treffen kamen 160 Jugendliche in das Sozialzentrum, um sich den Projektvorschlag anzuhören und aktiv an der Schaffung dieses neuen Raums mitzuarbeiten.

In den folgenden Monaten und bis Ende 2022 wurden verschiedene Gruppentreffen abgehalten:

Anzahl Treffen (2022)	7
Häufigkeit der Sitzungen	14-tätig
Durchschnittliche Teilnehmerzahl	80
Erhobene Hauptdaten	Altersdurchschnitt: 16.5 Jahren Bildungsniveau: noch in der Oberschule Mutter/Vater: 8

An diesen ersten Treffen nahmen etwa 80 Jugendliche teil, mit denen im Austausch die verschiedenen Vorschläge, aus denen das Programm besteht, erarbeitet wurden. Mit jedem Jugendlichen wurden Einzelgespräche geführt, wobei verschiedene Formulare verwendet wurden, die, während der Treffen ausgefüllt wurden und zu der Schlussfolgerung führten, welche Achsen/Gruppen eingerichtet und wie sie integriert werden sollten.

Als Ergebnis der Erhebungen und des Austauschs mit der Zielbevölkerung wurden die folgenden Anliegen und Bedürfnisse ermittelt:

1. der Schulabbruch
2. Mutter sein / Vater sein
3. Problematischer Drogenkonsum.
4. Ausbildung, um fit für die Arbeitswelt zu sein (fehlende Beschäftigung, unsichere Beschäftigung für ältere Menschen).
5. Die Notwendigkeit, einen Raum zum Zuhören und zur Unterstützung zu haben.

In diesem Zusammenhang wurde ein Arbeitsplan mit 4 programmatischen Achsen entwickelt, die sich mit den wichtigsten Anliegen und Problemen von Jugendlichen befassen.

<u>Gruppe</u>	<u>Inhalt</u>
Soziale Führungskräfte	Ausbildung künftiger sozialer Führungskräfte in Sport und Kunst
MAPA (Junge Eltern)	Mütter und Väter in der Adoleszenz
Die Dinge beim Namen nennen (Mejor hablar de ciertas cosas)	Ausbildung von Betreuern in umfassender Sexualerziehung
Berufsvorbereitung	Fertigkeiten für die erste Beschäftigung (z.B. CV schreiben, Computerkenntnisse)

Gruppe MAPA

Bei den Treffen mit den Jugendlichen wurde festgestellt, dass die Gemeinde Bedarf an der Arbeit mit jugendlichen Müttern und Vätern hat, wofür eine spezielle Arbeitsachse geschaffen wurde. Derzeit nehmen 16 Mütter und Väter im Teenageralter an einem vierzehntägigen Treffen teil, bei dem ein Psychologe eine Gruppe leitet und jede Situation individuell nachbereitet.

Identifizierte Population	30
Teilnehmerzahl	15
Zahl der Sitzungen zwischen 2022/23	10
Häufigkeit	Quincenal

Gruppe „Die Dinge beim Namen nennen“:

Es handelt sich dabei um einen Workshop zur umfassenden Sexualerziehung mit wissenschaftlich fundierten, klaren und direkten Informationen, damit die Jugendlichen ihre Sexualität frei und achtsam ausleben können. Derzeit gibt es 28 registrierte und interessierte Teilnehmer mit einer durchschnittlichen Anwesenheitsrate von 60 % und einem wöchentlichen Arbeitsvorschlag.

Identifizierte Population	160
Teilnehmerzahl	28
Zahl der Sitzungen	12
Häufigkeit	14-tätig

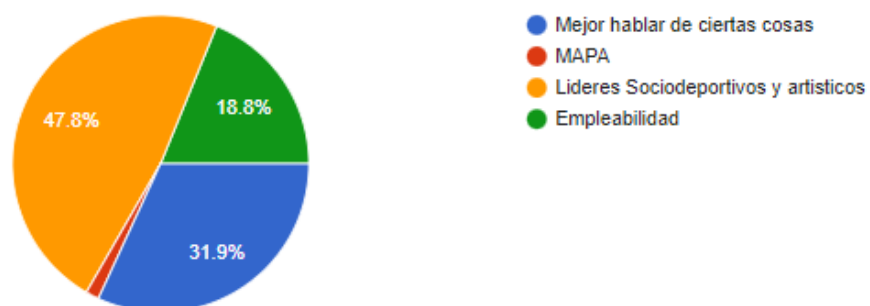
Gruppe "soziale Führungskräfte":

Andererseits haben wir ein historisches Angebot von SonRisas weitergeführt, nämlich den Workshop der Leaders of Sport and Art, bei dem sich die Jugendlichen für einen Sport- oder Kunstzweig oder beides entscheiden können. Wir haben 45 junge Menschen in diesem Programm eingeschrieben, von denen 70 % jede Woche teilnehmen.

Identifizierte Population	160
Teilnehmerzahl	45
Zahl der Sitzungen	16
Häufigkeit	14-tätig

Anmeldung in das EMA-Jugendprojekt nach der Präsentation von 4 Gruppen.

Taller al que se quiere inscribir



Besser darüber reden

MAPA

Soziale Führungskräfte

Fit für die Arbeit

Strategische Allianzen

Gleichzeitig bildete das Projektkoordinierungsteam Netzwerke und strategische Allianzen mit verschiedenen Organisationen:

<u>Organisation</u>	<u>Beschreibung</u>	<u>Geplante Maßnahmen</u>	<u>Nutznieser EMA</u>
Ashoka ONG	Sie widmet sich der Arbeit mit verschiedenen Kindern und Jugendlichen in gefährdeten Situationen.	Viertägiges Führungstraining zum Erfahrungsaustausch mit Jugendlichen aus ganz Argentinien.	Direkt: 1 Indirekt: 45, die den Kurs für Führungskräfte besuchen.
EL PASE	Organisation, die sich für die Ausbildung von Personen, die ihrer Freiheit beraubt wurden, in Berufen einsetzt.	Ausbildung im Handwerk der Herstellung verschiedener Bälle im Inneren der Provinz Buenos Aires.	Direkt: 2 Indirekt: 100
ALDEAS	Organisation, die Freizeiträume für Jugendliche in verschiedenen Bereichen anbietet.	Erholung und Freizeit	Direkt: 50
EUCA Tigre	Freizeitausflug zum Jahresende (2022)	Erholung und Freizeit	Direkt: 50

Ministerium für Tourismus und Sport	Reise nach Chapadmalal (2023)	Reise zum Jahresende.	Direkt: 45
--	--------------------------------------	------------------------------	-------------------

Zeitraum	Gruppe	Inhalt	Teilnehmerzahl	Stunden	Anmerkungen
September		Einührung des Projekts	160	10h	14-tätige Treffen
	Berufsvorbereitung	Friseur- und Siebdruckkurs	30	40h	Zwanzig jugendliche Friseure erhielten ihren Abschluss.
Oktober	Die Dinge beim Nac	Sexualität und Pflege	80	5h	Presentación del eje programático
	Empleabilidad	Taller de arreglo de bicicletas	30	4h	Vorstellung der programmatischen Schwerpunkte
		Freizeittreffen	80	5h	Erkundungsphase

November		Feizeittreffen	80	10h	Erkundungsphas e
	Berufsvorbereit ung	Sicherheit und Sauberkeit	65	5h	Workshop über den Einsatz von Feuerlöschern in geschlossenen Räumen
	MAPA	Respektvolle Erziehung	15	3h	Workshop über Pflege und gewaltfreie Grenzziehung
Dezember					
	Freizeit	Freizeittreffen	80	15h	Erkundungsphse
	Freizeit	Ausflug zum Kletterpark	45	8h	Ausflug Ende des Jahres
Januar	Berufsvorbereit ung	Programmplanun g für Frauen	10	6h	Zwei Treffen. Einführung in die Web- Entwicklung
	Berufsvorbereit ung	Feministische Ökonomie	7	3h	Workshop zu persönlichen Finanzen

	MAPA	Einzelgespräche mit Müttern/Eltern	5	12h	Vor der Gruppenbildung
Februar	Berufsvorbereitung	Lebensentwurf	14	3h	Persönliche Zielplanung im Fokus
	Berufsvorbereitung	Arbeitskompetenzen	25	4h	Entscheidungsfindung für die Beschäftigungsfähigkeit
	Freizeit	Freizeittreffen	70	10h	Erkundungsphase
März	Anmeldungen zu Workshops	Freizeit- und Registrierungsveranstaltung	70	15h	Umsetzungsphase
	Führungskräfte in Sport und Kunst	Instrumente zur Verbesserung der Teamarbeit	40	9h	Wöchentliche Treffen
	MAPA	Encuentros grupales y entrevistas individuales	16	12hs	Wöchentliche Treffen
April	Freizeit	Gefühl der Zugehörigkeit zur Institution	80	10h	14-tätige
	Führungskräfte in Sport und Kunst	Gruppendynamik	40	12h	Wöchentliche Treffen

	Die Dinge beim Namen nennen	Identität	15	12h	Wöchentliche Treffen
	MAPA	Lebensprojekte, respektvolle Erziehung und Stillen	16	12h	Wöchentliche Treffen
	Berufsvorbereitung	Maniküre	15	12h	Wöchentliche Treffen
	Bildung	Förderunterricht in verschiedenen Fächern	9	8h	Einmal in der Woche
Mai	Führungskräfte in Sport und Kunst	Gruppenrecreation - Soziale Kompetenzen der Freizeitgestaltung und Rekreation auf der Grundlage von Spielen	40	12h	Wöchentliche Treffen
	Berufsvorbereitung	Maniküre, Emailiertechniken	15	15h	Wöchentliche Treffen
	Die Dinge beim Namen nennen	Selbsrfürsorge	15	8h	14-tätige Treffen
	MAPA	Warnsignale bei Kindern	16	8h	14-tätige Treffen

	Freizeit	Gefühl der Zugehörigkeit zur Institution	75	10h	Wöchentliche Treffen
--	----------	--	----	-----	----------------------

Einzelheiten zu den vorgeschlagenen Indikatoren, Zielen und Vorgaben:

Ziele	Indikatoren	Ziele	Ergebnisse	Idealerwert 75/100	Akzeptable wert 50/50	Zu verwessen der Wert 25/25
Identifizierung von Problemen und Bedürfnissen	Planung der durchzuführenden Aktivitäten	Ausarbeitung eines Zeitplans für die Aktivitäten	Gemacht	100%		
Ausarbeitung der Gruppen	Pädagogischer Leitfaden für die Ausbildungsworkshops	Durchführung von Workshops und Entwicklung von didaktischem Material.	Im Gange	80%		
Umsetzung von jeder Gruppe	Individueller und kommunaler Ansatz		Im Gange	60%		

Detaillierte Risiken und Herausforderungen auf der Grundlage der Ergebnisse:

Auf der Grundlage der obigen Ergebnisse werden die folgenden Herausforderungen vorgeschlagen:

- 1. weiterhin nach verschiedenen Einberufungsstrategien zu suchen, um mehr junge Menschen zu erreichen.**

2. Erzielung von Synergieeffekten zwischen den drei Standorten und den jungen Menschen, die sie durchlaufen.
3. Eine stärkere curriculare Entwicklung der Ausbildungsschwerpunkte sowie mehr ausgebildete Fachkräfte zu erreichen.
4. Stärkung der gemeinsamen und bereichsübergreifenden Arbeit der verschiedenen Akteure, die an den verschiedenen Einrichtungen beteiligt sind, die auf das Ziel des Projekts, die soziale Eingliederung von Jugendlichen, ausgerichtet sind.

Risiken:

-Unter Berücksichtigung des Rotationsfaktors der Jugendlichen in den verschiedenen Zentren und Aktivitäten, zusammen mit anderen Variablen wirtschaftlicher, sozialer und familiärer Art, werden unter anderem die folgenden als potenzielle Risiken dargestellt:

→ Schwierigkeit bei der individuellen Betreuung der Teilnehmer.

→ Komplexität bei der Betreuung der entwickelten Geräte.

→ Entwicklung des Prozesses und Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung der Befähigungsräume.

-In Anbetracht der jüngsten Entwicklung der verschiedenen Teams und Arbeitsbereiche besteht ein potenzielles Risiko:

→ Die Stärkung der Kommunikationskanäle und der Teamarbeit der verschiedenen an diesem Projekt beteiligten Akteure, um die soziale und berufliche Eingliederung der Teilnehmer zu erreichen.



Fahrradreparaturwerkstatt



Workshop zur Sicherheit und Sauberkeit



Ausflug zum Jahresende



Workshop: Lebensentwurf



Treffen MAPA



Treffen Freizeit



Führungskräfte in Sport und Kunst: Instrumente zur Verbesserung der Teamarbeit







Kurs Führungskräfte



Berufsvorbereitung: Maniküre



Die Dinge beim Namen nennen



Führungskräfte



Freizeit



Die Dinge beim Namen nennen